

Hauptschule oder Realschule

Beitrag von „lucylue“ vom 1. April 2010 20:09

Hallo liebes Forum,

ich werde zum Sommersemester 2010 mein Lehramtsstudium in BW beginnen. Meine Fächer werden Sport, Deutsch und Englisch sein. Ich habe mich für den Schwerpunkt Hauptschule entschieden bin aber in letzter Zeit ins Schwanken gekommen, ob ich nicht doch lieber auf Realschule studieren soll? Wie schätzt ihr denn den zukünftigen Lehrerbedarf in der Haupt- bzw. Realschule ein? Bin ich mit Realschule vielleicht doch auf der sichereren Seite was die Einstellungschancen angeht, gerade mit meiner Fächerkombi. Hier im Forum liest man ja nicht gerade rosiges über die Einstellungschancen in der GHS und über Realschule wird nur wenig berichtet

Viele liebe Grüße

Lucy

Beitrag von „magister999“ vom 2. April 2010 14:32

Auch die neue Kultusministerin will, so verlautet zurzeit, nichts an den Schulstrukturen ändern.

Die Werkrealschule neuer Art, die zum neuen Schuljahr eingeführt wird, bringt bestimmt einiges an Wirbel, Chaos und Veränderungsbedarf mit sich.

Welche Schulform die Gewinnerin sein wird, ist meines Erachtens noch nicht absehbar. Sicher scheint mir jedoch, dass man, für welche Berufsausbildung auch immer, immer höhere Anforderungen an die Schulabsolventen stellen wird.

Beitrag von „lucylue“ vom 3. April 2010 13:55

Hallo,

vielen Dank für die Antwort. Das Thema mit der neuen Werkrealschule wird ja momentan heiß diskutiert. Was für Auswirkungen das auf die Realschule haben wird würde mich auch einmal interessieren. Ich halte es für fragwürdig, ob die Hauptschule durch diese Maßnahme wieder an Boden gewinnen wird und die Schülerzahlen wieder ansteigen. Was mich wirklich einmal interessieren würde, ist ob tatsächlich noch eine Rentenwelle heranrollen wird und die Perspektiven gerade im Bereich Realschule wieder besser werden. Man hört ja ständig, dass der Lehrkörper vollkommen überaltert ist, aber die Einstellungschancen scheinen ja trotzdem eher nicht so toll zu sein. Außerdem kommt es mir stellenweise so vor, als ob die Pensionswelle schon vorüber ist. Wenn ich mir einige Kollegien in Karlsruher Realschulen anschau, so scheint mir das Durchschnittsalter nicht mehr allzu hoch. Aber gut, ich kann auch nur von einer begrenzten Anzahl von Schulen sprechen. Wie schätzt ihr den die Situation mit der Pensionswelle ein? Würde mich wirklich einmal interessieren. Vielleicht gibt es ja ein paar Kollegen aus der Realschule, die die Situation auf Grund eigener Erfahrungen besser Einschätzen können. Freue mich über Antworten.

Lg L

Beitrag von „mia09“ vom 3. April 2010 15:25

Ich dachte, auch in BaWü würde es ab einem sehr nahen Zeitpunkt das Studium "Lehramt an GHS" getrennt werden in "Lehramt an GS" und "Lehramt an Haupt- und Realschulen". Oder ist das nicht so?

Oder ist es doch so und du machst in dem neuen Studiengang dann den SP Hauptschule? Soweit ich weiß (bzw so war es eben bei uns), kann man die Schwerpunkte eigentlich relativ problemlos wechseln bis hin zum Seminar.

Und um mich herum sagt jeder nur noch, dass HS ein Auslaufmodell seien...

Beitrag von „lucylue“ vom 4. April 2010 10:57

Also in BaWü ist es momentan auf jede Fall noch so, dass an den Pädagogischen Hochschulen Lehramt an GHS und Lehramt an Realschulen getrennt läuft. Ich habe bis jetzt noch nichts davon gehört, dass es ein Lehramt nur für Grundschule bzw. für Haupt- und Realschule geben soll. Weiß jemand von euch diesbezüglich genaueres. Wäre ja schoneinmal interessant, gerade wenn man jetzt beginnt GHS oder eben Realschule zu studieren. Wenn dann mitten im Studium irgendwelche Änderungen kommen ist das ja schon ein wenig seltsam.

Beitrag von „mia09“ vom 4. April 2010 20:03

also, hier: http://www.gew-bw.de/PM_1610_Endlic...ommt_es_an.html steht zumindest etwas über die Veränderung der Studienzeiten und es ist aber von Grundschullehramt und Haupt- und Realschulpädagogen die Rede....

Aber etwas Genaues ist das auch nicht... Vielleicht habe ich da was falsch verstanden (und falsch gehofft;))

Beitrag von „lucylue“ vom 5. April 2010 11:06

Hi,

ich habe in einem Forum folenden Beitrag gefunden:

wie heute au der Presse zu erfahren war, wird es die geplante Revision der Studiengänge für die Lehrämter GS und HS/RS an den baden-württembergischen PHen erst zum WS 2011/12 anstatt zum kommenden WS geben.

Die Regierung (insbesondere die CDU) ist sich noch uneins über die zukünftige Besoldung der Lehrämter. Bisher bekommen GHS-Lehrer in BaWü die Besoldungsstufe A12, RS-Lehrer A13. Im laufenden SJ gab es für 1/6 der HS Lehrer eine Beförderung nach A13, was in vielen Schulen aber auch bei Personalräten zu Unmut geführt hat.

Es war zu erwarten, dass sich die Geister genau an dem Punkt der Besoldung scheiden. Nun ist aber wohl auch geplant, sowohl das Lehramt GS und HS/RS 8-semestrig anzulegen. Demzufolge wird wohl eine grundlegende Dienstrechtsreform erfolgen müssen. In BaWü gibt es derzeit etwa 35.000 GHS-LehrerInnen, dem stehen rund 12.500 RS-LehrerInnen gegenüber.

Die Änderung wird also kommen. Jetzt frage ich mich natürlich umso mehr ob es noch Sinn macht auf Realschule aufzustocken 😊